

# PFADI JUVALTA

Protokoll der 38. Hauptversammlung vom 26.4.2018



Ort, Zeit:	Pfadiheim Eggersriet, 19.30 Uhr – 20.08 Uhr
Protokoll:	Priska Alther
Anwesende Elternrat:	Petra Bach, Präsidentin Doris Künzler, Kassierin Vincenz Jud Matthias Kempter Priska Alther, Aktuarin
AL-Team:	Deborah Bortoletto
Stimmzählerin:	Maike Fiechter
Verabschiedungen:	Claudia Alther v/o Spruso Angela Gentsch v/o Ataba Bea Egger, Revisorin Greta Rohner, Revisorin
Entschuldigt/Abwesend:	Isabelle Bischofberger, Sandra Birrer, Lisa Peterer, Jeanette Jud, Daniela Milz, Greta Rohner
Traktanden:	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüssung</li><li>2. Wahl Stimmzähler/in</li><li>3. Protokoll der 37. HV vom 11.5.2017 (Beilage)</li><li>4. Bericht der Präsidentin des AK's und Bericht des AL-Teams</li><li>5. Berichte der Stufenleiter/innen</li><li>6. Vorlage der Jahresrechnung 2017 und Budget 2018 (Beilage)</li><li>7. Revisorenbericht</li><li>8. Déchargeerteilung</li><li>9. Wahlen</li><li>10. Verabschiedungen</li><li>11. Allgemeine Umfrage</li></ol>



## 1. Begrüssung

Petra Bach begrüsst die Anwesenden herzlich zur 38. Hauptversammlung. Sechs Personen haben sich abgemeldet. Insgesamt haben 19 Personen den Weg ins Pfadiheim gefunden. Es sind 15 Stimmberechtigte anwesend.

## 2. Wahl Stimmzähler/in

Maaike Fiechter stellt sich als Stimmzählerin zur Verfügung.

**Beschluss:** Sie wird mit Applaus gewählt.

## 3. Protokoll der 37. HV vom 11.5.2017

Das Protokoll der letzten HV wurde den Mitgliedern mit der Einladung zugesendet.

**Beschluss:** Es wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

## 4. Berichte der Präsidentin des Abteilungskomitees und des AL-Teams

### Bericht der Präsidentin

Geschätzte Freunde der Pfadi Juvalta

Der Elternrat traf sich im Jahr 2017/18 zu 6 Sitzungen. Die Hauptthemen waren:

- Leitersituation
- Umstrukturierung der Stufen/ Wiederaufnahme der 2. Stufe in Heiden
- Waldweihnacht
- Werbeübungen
- Zusammenarbeit mit dem Heimverein
- Pfila/Sola 2017
- Jahresrechnung 2017/ Budget 2018
- Neugestaltung der Homepage
- Waldputzete, AK-Treffen und Delegiertenversammlung

Bevor ich mit dem eigentlichen Bericht beginne, möchte ich an dieser Stelle Daniela Hefti und Julie Dietrich ganz herzlich als neue, wenn auch noch nicht gewählte Revisorinnen begrüssen, und sie euch wärmstens zur Wahl empfehlen. Auch unseren neuen Coach Anna Büttikofer v/o Jojo möchte ich hier noch speziell erwähnen. Herzlich willkommen.

Wie bereits im 2016/17 beschäftigte uns im Elternrat vor allem die knappe Zahl an Leitenden und die Dringlichkeit den älteren Pfadis wieder eine 2. Stufe bieten zu können. Im Herbst ist der Zusammenschluss mit der Pfadi Heiden



erfolgt. Die Kinder der 2. Stufe haben nun jeden Samstag Übung in Heiden. Nach einem etwas turbulenten Übertritt hat sich die neue Lösung gut eingependelt. Ziel wäre es natürlich, irgendwann wieder eine zweite Stufe in Eggersriet anbieten zu können. Momentan sind allerdings so wenige LeiterInnen vorhanden, dass wir sogar für die erste Stufe auf alle Leitenden von Juvalta angewiesen sind. Deshalb wird im kommenden Jahr kein Leiter, keine Leiterin mehr im Postauto als Begleitperson für die 2. Stüfler dabei sein. Deborah und Daniela werden einzelne Übungen in Heiden mitbegleiten, während Cyril ab Sommer 2018 wieder die erste Stufe in Eggersriet unterstützt.

Am 16. Dezember feierten wir wiederum die Waldweihnacht. Das Programm wurde von den PfaderInnen gestaltet und endete bei Marroni, Punsch, Wienerli und Brot im Pfadiheim. Nach der Diashow blieb Zeit für zwei Lieder, jede/r durfte ein kleines Geschenk mit nach Hause nehmen.

Am 24. Dezember organisierte die Pfadi zudem wieder die Friedenslichtaktion vor der kath. Kirche Eggersriet und an der Kinderfasnacht waren die Leiterinnen und Leiter ebenfalls mit dabei.

Auch in diesem Jahr hat eine Schnupperübung für die neuen 1. KlässlerInnen und die nationale Werbeübung stattgefunden. Momentan haben wir 35 aktive Teilnehmer. Das ist etwas weniger als im letzten Jahr. Davon sind 8 Leitende und 27 Teilnehmende.

Im Februar fand wiederum die gemeinsame Sitzung - mit anschliessendem Spaghettessen - mit dem Heimverein statt. Die Zusammenarbeit gestaltet sich weiterhin gut. Auch beim Frühlingsputz am 5.5.2018 werden wir Gelegenheit zum Austausch haben.

Das Pfila und auch das Sola waren Traktanden einzelner Sitzungen. Details zur Durchführung folgen in den Stufenberichten.

Die Jahresrechnung 2017 und das Budget 2018 wurden von Doris Künzler erstellt und vom Elternrat im Vorfeld zur HV besprochen. Erfreulicherweise sind Dank der Spende aus dem Nachlass von Heidi Zutt 5000 Fr. in die Pfadikasse geflossen. Herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle. Aus diesem Grund können wir mit einem Jahresgewinn von 4570.75 Fr. abschliessen. Ansonsten hätte sich ein kleiner Verlust ergeben.

Auch die neue Homepage ist im letzten Pfadijahr aufgeschaltet worden. Sie ist übersichtlich und wie ich finde sehr gut gelungen. Danke Vinzenz fürs Bewirtschaften der Homepage! Alle wichtigen Informationen zu den aktuellen Übungen finden sich jeweils auf der Startseite. Auch der Jahresplan ist auf der Homepage ersichtlich.

Die Waldputzaktion wurde dieses Mal passend zum Clean Up Day am 9.9.2017 durchgeführt und wird auch nächstes Jahr wieder stattfinden.



Parallel dazu fand ebenfalls am 9.9.2017 das Abteilungskomiteetreffen in Flums statt. Die Delegiertenversammlung der Kantone AR, AI und SG ging am 17.3.2018 in Speicher über die Bühne. Dabei wurde Tschiggo zum neuen Präsidenten gewählt.

Ein grosses DANKE an alle AL's, Leiterinnen und Leiter für euren Einsatz!

Allen Helferinnen und Helfern, Gönnerinnen und Gönnern sowie sonstigen Unterstützern und Unterstützerinnen, die die Arbeit der Pfadi Juvalta im vergangenen Jahr auf irgendeine Art und Weise mitgetragen haben, möchte ich im Namen des gesamten Elternrats ebenfalls einen besonderen Dank aussprechen.

Ebenso möchte ich mich im Namen des Elternrats bei Thomas Beerle, Andrea Lutz sowie beim ganzen Heimverein für das positive Einvernehmen und die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Der letzte Dank liegt mir besonders am Herzen: Vielen Dank euch allen vom Elternrat für die gute Zusammenarbeit und euern Einsatz.

### **Bericht der AL's**

Während des letzten Pfadijahres war die Abteilungsleitung erneut mit spannenden Aufgaben, jedoch auch mehreren Problemstellungen konfrontiert: So war zum einen der Betrieb für die zweite Stufe ein grosses Thema, zum anderen beschäftigte uns der anhaltende Leitermangel.

Im Oktober 2017 startete der gemeinsame Betrieb der zweiten Stufe in Heiden, welcher inzwischen gut funktioniert. Wir sind gespannt wie sich diese Zusammenarbeit entwickelt, und was wir euch in einem Jahr berichten können, wenn diese etwas «gereift» ist.

Wie jedes Jahr, konnten wir auch 2017 das Pfingstlager und das Sommerlager anbieten. Das Pfila stand unter dem Motto «Kreuzfahrt» und fand in Zuzwil statt. Während dem Wochenende durften die Teilnehmenden gemeinsam mit den Leitenden verschiedene Länder entdecken und zum Schluss einen Schatz der Maya finden.

Das Sola wurde in Urnäsch durchgeführt. Während der Woche im Appenzellerland halfen wir Asterix und Obelix bei verschiedenen Herausforderungen. Die Woche war geprägt vom schönen Wetter, wobei wir viele Aktivitäten wie die Wanderung, ein Sonnenaufgangsf Frühstück oder den Badi-Besuch zusammen erleben konnten.

Es war uns ausserdem eine grosse Freude, in der Gemeinde wieder diverse Aufgaben wahrnehmen zu können. Speziell die Wald- und Bachputzete oder der Schnuppertag waren erfolgreiche Aktivitäten für unsere Abteilung. Einen besinnlicheren Rahmen boten dahingegen das Friedenslicht und auch die



Waldweihnacht, mit welcher wir das Jahr in einer ruhigeren Atmosphäre abschliessen konnten.

Eine reibungslose Durchführung unserer Übungen, Lager und weiteren Aktivitäten wäre nicht möglich ohne die grossartige Unterstützung des Elternrates, wofür wir an dieser Stelle herzlich danken möchten. Wir möchten auch unseren Leitenden grossen Dank aussprechen, für die professionelle Arbeit, welche sie das ganze Jahr leisten, um den Kindern in unserer Gemeinde eine spannende und sinnvolle Freizeitaktivität anzubieten.

Für unsere Arbeit sind wir auf das Vertrauen und die Unterstützung der Eltern angewiesen, welches uns entgegengebracht wird und wofür wir ebenso danken möchten.

Leider müssen wir uns auch dieses Jahr wieder von zwei langjährigen Leiterinnen verabschieden: Angela Gentsch v/o Ataba und Claudia Alther v/o Spruso haben seit vielen Jahren unsere Abteilung geprägt, sei es als «Bienli» oder später auch im Leitungsteam. Vielen Dank für eure Mitarbeit und wir wünschen euch alles Gute für eure Zukunft.

## **5. Bericht der Stufenleiter/innen**

Michaela v/o Nashana berichtet aus der 1.Stufe:

Leider mussten wir im neuen Jahr auf Spruso verzichten, dafür konnten wir Aslan und Baboon in unserem Leiterteam begrüssen. Im ersten halben Jahr halfen unsere Wölfe den drei Fragezeichen beim Lösen ihrer schwierigsten Fälle. Dabei lernten sie Karten zu lesen, haben Geländespiele gespielt und auf dem Feuer kochen gelernt.

Am 9. September war unsere Wald- und Bachputzaktion bei der wir von zahlreichen Eltern und motivierten Kindern unterstützt wurden und somit sehr erfolgreich waren.

Darauf folgte die Schnupperübung die ebenfalls die drei Fragezeichen als Thema beinhaltete. Am 9. Dezember konnten wir in Sankt Gallen den Schmutzli, der mit dem Sack voll Nüssen abgehauen war, aufspüren und den Sack dem Samichlaus zurückgeben. Als Belohnung gab es Nüssli, Mandarinen und Schöggeli.

Das neue Jahr haben wir mit einem Bastelnachmittag, der aber auch mit sportlichen Aktivitäten gepaart war, begonnen. An dieser Übung konnten wir unsere Fasnachtsverkleidung für die Kinderfasnacht machen, an die wir dann 2 Wochen später auch gingen. Danach gab es eine Schlittschuhübung zum Thema Simsala Grimm. Das heisst, die Wölfler gerieten in ein Märchen, bei dem sie den Leuten helfen mussten. Dann war im Frühling auch noch die Nationale Schnupperübung, bei der wir Hänsel und Gretel retteten und zur Belohnung Marshmallows auf dem Feuer machten.



## 2. Stufe

Cyril v/o Merino berichtet aus der 2. Stufe:

Im Frühherbst haben die Pfadi Juvalta und die Pfadi Altenstein ihre erste gemeinsame Übung durchgeführt. Dies war gleichzeitig die Übertrittsübung für die 2. Stüfler. Danach gab es einige Übungen, die den Kindern Gelegenheit boten, sich besser kennenzulernen.

Die Samichlausübung fand dann getrennt statt. Wir verfolgten in der Stadt St. Gallen den Schmutzli, um ihm den Sack mit Nüssli abzunehmen, den er dem Samichlaus geklaut hatte. Auch die anschliessende Waldweihnacht feierten wir getrennt nach Abteilung.

Im neuen Jahr setzten wir uns vertieft mit der Pfaditechnik auseinander.

Im Frühling, bevor der letzte Schnee schmolz, führten wir ein Turnier mit den Disziplinen Fussball, Bulldogge und Schneefamilien bauen durch.

An der Schnupperübung wurde ein Postenlauf vorbereitet, in dessen Verlauf die Teilnehmer aus Zeitungen 3-D-Figuren bastelten. Diese wurden mit Draht umwickelt und später im Feuer verbrannt. Übrig blieben dann die Drahtfiguren, welche die Pfadis mit nach Hause nehmen durften.

**Beschluss:** Alle Berichte werden gemeinsam mit Applaus verdankt.

## 6. Vorlage der Jahresrechnung 2017 und Budget 2018

Die Jahresrechnung wurde den Mitgliedern ebenfalls mit der Einladung zur Ansicht zugesandt. Sie weist einen erfreulichen Jahresgewinn von Fr. 4'570.75, sowie ein Vereinsvermögen von Fr. 39'628.35 aus.

Die Kassierin Doris Künzler erläutert kurz einige Posten. Die Kosten für die Lager (Pfila und Sola) fielen etwas höher aus, weil beides Hauslager waren. Daraus hätte eigentlich ein kleiner Verlust resultiert. Dank einer grösseren Spende von Heidi Zutt sel. konnte am Ende des Rechnungsjahres jedoch ein Gewinn ausgewiesen werden.

Der Beitrag der Gemeinde für die Wald- und Bachputzete war bis Rechnungsschluss noch nicht eingegangen. Er wird deshalb in der Rechnung des folgenden Jahres verbucht.

Ein Teilnehmer erkundigt sich nach der Höhe des Betrages. Dieser beläuft sich auf rund 1700 Franken.

## 7. Revisorinnenbericht

Die Revisorin Bea Egger berichtet, dass sie die Rechnung im März 2018 geprüft haben. Die Kassierin führe die Kasse sehr professionell, sauber und perfekt. Sie beantragen die Rechnung zu genehmigen und der Kassierin sei Entlastung zu erteilen.





## 8. Déchargeerteilung

**Beschluss:** Die Jahresrechnung, sowie der Revisorenbericht werden einstimmig angenommen und der grosse Einsatz der Kassierin, sowie die geleistete Arbeit der Revisorinnen werden mit Applaus verdankt!

## 9. Wahlen

Über viele Jahre durften wir auf die Unterstützung unserer Revisorinnen Bea Egger und Greta Rohner zählen. Wie letztes Jahr angekündigt treten sie an der heutigen Versammlung zurück. Wir freuen uns, dass sich mit Julie Dietrich und Daniela Hefti zwei neue Revisorinnen zur Wahl stellen.

**Beschluss:** Sie werden beide mit grossem Applaus gewählt.

## 11. Verabschiedungen

Leider müssen wir uns in diesem Jahr von zwei verdienten und erfahrenen Leiterinnen verabschieden: Claudia Alther, v/o Spruso und Angela Gentsch v/o Ataba. Beide waren sehr lange aktiv in der Pfadi tätig und haben die Abteilung mit ihrer Art und ihrer Arbeit nachhaltig geprägt. Das Abteilungskomitee bedankt sich ganz herzlich für ihren wertvollen, langjährigen Einsatz. Sie haben es geschafft, mit ihren kreativen Ideen und spannenden Übungen viele Kinder für die Pfadi zu begeistern.

## 12. Allgemeine Umfrage

Thomas Beerle, der Präsident des Heimvereins nutzt die Gelegenheit und gibt zwei Termine bekannt. Am 5.5.2018 findet die Pfadiheimputzete statt. Der Heimverein ist froh um möglichst viele helfende Hände. Am 6.6.2018 sind alle herzlich zur HV eingeladen.

Es werden keine weiteren Fragen oder Anliegen geäussert, weshalb die Präsidentin die HV um 20.08 Uhr schliesst.

Petra Bach bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und lädt sie anschliessend an die Informationen zu den Lagern (Pfila und Sola) und der Leitersituation noch zu einem gemütlichen Schluss bei Kaffee und Kuchen ein.

Eggersriet, 26.4.2018, Priska Alther

